

<p>* mit „erstem Wort“ ist hier gemeint die erste Buchrolle = das Lukasevangelium, das der Verfasser an Theophilus geschrieben hat. siehe: Lk 1,1-4</p>	<p>1,1 Das aber erste Wort* (= Logos) habe ich gemacht über alles – o Theophilus (= <i>Gottesfreund</i>) - welches begonnen hat der Jesus zu tun als auch zu lehren</p> <p>2. bis des Tages/ zu dem Tag (als Ziel) aufgezeigt habend den Aposteln (= <i>Abgesandten</i>) durch heiligen Wind/ Atem/ Geist welche er auserwählte er wurde aufgenommen.</p>
<p>zu V. 3-4 siehe Lk 24,1-49</p>	<p>3. welchen er und/ auch bereitgestellt hatte sich selbst lebend mit/ nach dem seinem Leiden in vielen (überzeugenden) Beweisen durch vierzig Tage hindurch erscheinend ihnen und sagend das über das Reich des Gottes</p> <p>4. und zusammen (Salz) essend = <i>Mahlgemeinschaft habend</i> wies er sie an von Jerusalem nicht sich abzusondern sondern zu erwarten/ zu warten auf die Verheißung des Vaters welche ihr gehört habt von mir (folgende):</p> <p>5. „Johannes hat eingetaucht/ getauft in/ mit (fließendes) Wasser ihr aber in Wind/ Atem/ Geist (dem) heiligen werdet ihr eingetaucht/ getauft nach nicht vielen dieser Tage.“</p> <p>6. Die aber nun Zusammengekommenen sie fragten/ baten ihn sagend: „HERR, wenn/falls in der Zeit (= Chronos) dieser stellst du wieder her das Reich dem Israel?“</p> <p>7. Er sprach aber zu ihnen: „Nicht euch ist es (= <i>steht es zu</i>) zu erkennen Zeit (= Chronos) oder rechten Zeitpunkt (= Kairos), welchen der Vater (fest-)gesetzt hat in der ihm eigenen Vollmacht/ Befugnis,</p> <p>8. sondern/ aber ihr werdet in die Hand nehmen/ empfangen die Kraft/ das Vermögen</p>

	<p>herbeikommend des heiligen Geistes auf euch und ihr werdet sein/ geschehen/ kommen meine Zeugen in Jerusalem und (im) Ganzen des Judäa und Samaria und solange/ bis hin ans „Letzte“ (= Eschaton = Ende/ Äußerste) der Erde.“</p>
<p>vgl. Lk 24,50-53</p>	<p>9. Und dieses gesprochen habend erblickend ihn wurde er emporgehoben und eine Wolke nahm ihn (schützend) auf (weg) von dem Erscheinen/ erblickt werden (von) ihnen.</p> <p>10. Und wie unverwandt betrachtend hin(ein) in den Himmel seines Gegangenseins/ = wohin er gegangen war, siehe – auch zwei Männer hatten (sich) bereitgestellt bei ihnen in leuchtenden Kleidern.</p> <p>11. Welche auch sprachen: „Männer Galiläas, wozu habt ihr euch hingestellt blickend / anblickend in den Himmel dieser, der Jesus, der aufgenommen werdend von euch (weg) in den Himmel wird ebenso wiederkommen auf welche Weise ihr geschaut habt ihn hingehend in den Himmel.“</p>
	<p>12. Dann/ darauf kehrten sie zurück hinein (nach) Jerusalem von dem Berg des Ausgerufenwerdens: ‚Ölberg‘ der nahe bei Jerusalem ist - einen Sabbat einhaltenden Weg (entfernt).</p> <p>13. Und nachdem sie hineingekommen waren, in das Obergemach stiegen sie hinauf, wo sie waren sich aufhaltend (und zwar:) Petrus und Johannes und Jakobus und Andreas, Philippus und Thomas, Bartholomäus und Matthäus, Jakobus (des) Alphäus (Sohn) und Simon, (der) Zelot (= Eiferer) und Judas, (des) Jakobus (Sohn).</p> <p>14. Diese alle waren ausdauernd einmütig/ übereinstimmend des Gebetes/ Erbittens mit Frauen und (mit) Maria, der Mutter des Jesus und mit den Brüdern (= nahen Verwandten) von ihm.</p>